

Diakoninnen im Fokus: Papst Franziskus und die vergessene Tradition

US-Theologin Phyllis Zagano kritisiert Papst Franziskus bezüglich der Diakoninnenweihe und fordert ein Umdenken in der Kirche.

Köln, Deutschland - Köln, 11. Dezember 2024 – Die Diskussion um die Rolle der Frauen in der katholischen Kirche gewinnt an Brisanz. Die US-Theologin Phyllis Zagano erhebt schwere Vorwürfe gegen Papst Franziskus, indem sie ihm vorwirft, die Erkenntnisse über die Weihe von Diakoninnen ignoriert zu haben. In ihrem Beitrag auf dem deutschen kirchlichen Portal **domradio.de** stellt sie klar, dass Frauen mehr als 1.000 Jahre lang als Diakoninnen gedient hätten und rechtmäßig geweiht gewesen seien. Zagano, eine Expertin auf diesem Gebiet, rückt den historischen Kontext ins Licht: „Die einzige Person in der Heiligen Schrift, die als Diakon bezeichnet wird, ist die heilige Phöbe“, erklärt sie und hebt hervor, dass die kirchlichen Ordinationsriten für Frauen in der Vergangenheit den gleichen Standards entsprachen wie die für Männer.

Die Theologin äußert zudem ihre Befürchtungen, dass Franziskus die Möglichkeit zur Wiederherstellung dieser Tradition blockiere, was zu einem Rückzug von Frauen und Männern aus der Kirche führen könnte. Währenddessen würdigte der Papst kürzlich das Engagement von Frauen in der Theologie, was die Debatte zusätzlich anheizt. In einem Treffen mit etwa 500 Theologen und Theologinnen betonte er: „Eine rein männliche Theologie ist eine halbherzige Theologie.“ Laut dem Bericht von **kathpress.at** appellierte er eindringlich an eine interdisziplinäre Zusammenarbeit und forderte, dass die

Theologie für alle zugänglich sein müsse, um einen geistigen Austausch zu fördern und Türen für Lernende und Suchende zu öffnen.

Ein Aufruf zur Veränderung

Franziskus wies darauf hin, dass die Theologie nicht auf eine einzige Sichtweise reduziert werden dürfe. Sein Anliegen ist klar: „Die Theologie soll zum ‚Reiseführer‘ werden“, um den Weg des Glaubens für Erwachsene – insbesondere Männer und Frauen mittleren Alters – zu begleiten, die ihr Wissen vertiefen möchten. Dieser Aufruf zur Transformation könnte in der aktuellen Debatte um die Rolle der Frauen in der Kirche sowohl Herausforderungen als auch neue Optionen darstellen.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Köln, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.domradio.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at